

Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Burgenländischen  
Landtages der XV.Gesetzgebungsperiode

---

Ausschußbericht

Beilage 237

## B e r i c h t

des Rechtsausschusses und des Finanzausschusses betreffend den Beschlusantrag (Beilage 231), mit dem der Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über gemeinsame Maßnahmen des Bundes und der Länder beim Personalaufwand für Lehrer an allgemeinbildenden Pflichtschulen, bei der Förderung des Wohnbaus und der Wohnhaussanierung sowie bei der Dotierung des Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds zugestimmt wird (Zahl 15 - 195) (Beilage 237).

Der Rechtsausschuß und der Finanzausschuß haben den Beschlusantrag in ihrer 5. gemeinsamen Sitzung am Montag, dem 20. Feber 1989, beraten.

Zum gemeinsamen Berichterstatter beider Ausschüsse wurde Landtagsabgeordneter Mag. Wögerer gewählt.

Der Berichterstatter stellte nach seinem Bericht den Antrag, dem Landtag zu empfehlen, die Vereinbarung zu genehmigen.

Der Antrag des Berichterstatters wurde nach Wortmeldungen der Landtagsabgeordneten Dr. Rauter und Ing. Jellasitz sowie abermals Dr. Rauter und Ing. Jellasitz und nach Wortmeldungen des Vorsitzenden Grath und des Landtagsabgeordneten Dipl. Ing. Karall mehrheitlich, mit den Stimmen der SPÖ und ÖVP gegen die Stimmen der FPÖ, angenommen.

Der Rechtsausschuß und der Finanzausschuß stellen somit den Antrag, der Landtag wolle nachstehenden Beschluß fassen:

Der Vereinbarung über gemeinsame Maßnahmen des Bundes und der Länder beim Personalaufwand für Lehrer an allgemeinbildenden Pflichtschulen, bei der Förderung des Wohnbaus und der Wohnhaussanierung sowie bei der Dotierung des Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds wird gemäß Art. 83 Abs. 1 L-VG die Zustimmung erteilt.

Eisenstadt, am 20. Feber 1989

Der Berichterstatter:

Mag. Wögerer eh.

Der Vorsitzende der gemeinsamen  
Sitzung des Rechts- und Finanzausschusses:

Grath eh.